Vorwort

Die musikalische Epoche der Wiener Klassik ist ohne Joseph Haydn nicht denkbar. Er war es, der mit seinen Werken neue Stile aufzeigte, die Mozart und Beethoven weiterentwickelten. Sein umfangreiches Schaffen ergibt sich aus Haydns langer Lebe[illegible]d seinem Fleiß, aber auch aus dem glücklichen Umstand, dass er 30 Jahre als Hofk[illegible]ellm[illegible]ter der Fürsten Esterházy die Möglichkeit hatte, in seinen Kompositionen zu expe[illegible]rren. Seine Freude an der Natur, seine Frömmigkeit, sein Sinn für Humor und [illegible]sein Ideen[illegible] lassen sich in seinen Kompositionen deutlich erkennen.

Aus kleinen bäuerlichen Verhältnissen im Vielvölkerstaat der Hab[illegible]rger stamme[illegible]ngte er Weltgeltung: Von Paris aus wurde er berühmt, in London als Meister[illegible]nkunst gefeiert – ein europäischer Künstler.

Haydn für die Schule bietet didaktisch aufbereitete Arbeitsmate[illegible]ien, [illegible]der die aktive und gestalterische Auseinandersetzung mit Haydns Musik im Vorder[illegible]nd [illegible]nt. [illegible]neben kommt auch die Werkanalyse nicht zu kurz. Ein wesentliches Kriterium [illegible]A[illegible]wahl der vorliegenden Materialien war dabei ihre Umsetzbarkeit im Klassen[illegible]erricht [illegible]der Jahrgangsstufe 4. Wissensvermittlung über Leben und Werk dieses großen [illegible]kom[illegible]en der Wiener Klassik wird immer mit den Bereichen Singen, Musizieren, B[illegible]u[illegible] Gestalten verknüpft. Der lustbetonte, spielerische Zugang motiviert zu akti[illegible] Erleben [illegible] schöpferisch-musikalischem Gestalten.

Zum Buch ist eine Doppel-CD erhältlich, die alle vorgestellte[illegible]kstücke, Playbacks zu einigen Liedern sowie eine Hörgeschichte zu Haydn [illegible]enthält. Der CD-ROM-Teil umfasst – neben didaktischen Hinweisen zu den einze[illegible]n K[illegible]tel[illegible] und Vorsc[illegible]lägen für Ihre Unterrichtsgestaltung – auch PDF-Vorlagen zum fa[illegible] Aus[illegible]cken. Er enthält auch interaktive Computeranimationen sowie Vide[illegible] z[illegible]allen[illegible] und zu allen Spiel-mit-Sätzen. Die Lösungen zu sämtlichen Aufgabe[illegible]n Sie ebenfalls auf dem CD-ROM-Teil.

Wir danken **Stephan und Kerem [illegible]nterberg**[illegible]r ihre Beiträge zu diesem Buch und all jenen, die bei der Zusammenstellu[illegible] der Doppel-CD mitgewirkt haben.

Viele interessante Erlebnisse beim E[illegible]ecken[illegible]es Phäno[illegible]ns Haydn sowie Freude und Erfolg bei der Arbeit mit *Haydn für[illegible]hule* w[illegible]chen

Renate und Walter Kern

Musterseite
www.helbling.com

Inhalt

Vorwort 3
Inhalt 5
Joseph Haydn und seine Zeit 6

Haydn – sein Leben 8
»Meine Sprache verstehet man …« 9
Lebensstationen 10
Die drei Wiener Klassiker 12
Persönlichkeiten im Umfeld Haydns 14

Haydn instrumental 15
Haydn bei Esterházy 16
Das Orchester 17
Sinfonie Nr. 45 ›Abschiedssinfonie‹ 18
Abschiedssinfonie in der Klasse 20
Sinfonie Nr. 48 ›Maria Theresia‹ 22
Sinfonie Nr. 94 ›Mit dem Paukenschlag‹ 24
Sinfonie Nr. 101 ›Die Uhr‹ 27
Sinfonie Nr. 104, ›Salomon‹ 30
Oj Jelena 30
Trompetenkonzert, 3. Satz
Haydns Klaviermusik
Klavierkonzert, D-Dur
Die Sonatensatzform bei Haydn
Klaviersonate, D-Dur 37
Ungarisches Rondo
Die Streichquartette
Streichquartett op. 3, Nr. 5 41
Eine Melodie macht Karriere
Das Kaiserquartett
Haydn und die Tanzmusik 46
Tanzgestaltung zum Menuett 47
Spiel-mit-Satz zum Kontratanz 48
Tanzgestaltung zum
Bariton oder
Von Haydn

Haydn vokal 52
Die L
Haydns
Die Schöpfung
Die Schöpfungtage 55
1. Schöpfungstag 56
Schöpfungstag 57
Schöpfungstag 58
Schöpfungstag 58
Schöpfungstag 60
Eine Entdeckreise in Haydns Lebenswelt 61
Die Jahreszeiten – Das Oratorium 62
Komm, holder Lenz 64
Schon eilet froh der Ackermann 65
Knurre, Rädchen, knurre 66
Haydns Messen 67
Haydn und die Oper 68
Orlando paladino 68

Haydn im Spiel 73
Haydns Menagerie 73
Finale! – Ein Kartenspiel 74
Haydn-Quiz 76

Ausklang 77
Geschichte einer Hymne 77

Anhang 78
Inhaltsübersicht der Doppel-CD 78
Die Materialien 79
Bildnachweis und Illustrationen 79
Die Werke 80

Musterseite
www.helbling.com

Joseph Haydn und seine Zeit

Welt- und Kulturgeschichte	Jahr	Alter	Joseph Haydn
	1732	0	31. März: Geburt in Rohrau
Hochzeit von Maria Theresia und Franz Stephan von Lothringen	1736	4	
	1737	5	Geburt des Bruders Michael Haydn
	1738	6	Joseph erhält ersten Musikunterricht in Hainburg
Abschaffung der Folter in Preußen bzw. der Hexenprozesse in Österreich	1740	8	Aufnahme bei den Chorknaben von St. Stephan in Wien
† Antonio Vivaldi (1678 – 1741) in Wien	1741	9	Haydn singt in der Totenmesse von Antonio Vivaldi
	1749	17	Haydn fliegt aus dem Chor wegen Stimmbruchs; erteilt Klavierstunden und arbeitet als Gelegenheitsmusiker
† Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)	1750		
Gründung der Menagerie in Schönbrunn	1752	20	
	1753		Haydn wird Schüler und Diener des Sängers und Komponisten Nicola Porpora
schweres Erdbeben zerstört Lissabon		23	Komposition der ersten Streichquartette
* Wolfgang A. Mozart (1756) Beginn des 7-jährigen Krieges zwischen Preußen und Österreich		24	
† Georg Friedrich Händel (1685)	1759	27	Anstellung beim Grafen Morzin als Musikdirektor; Komposition der 1. Sinfonie
erster Blitzableiter in Europa	1760	28	Heirat mit Anna Maria Keller
	1761	29	Anstellung als Vizekapellmeister beim Fürsten Paul Anton Esterházy in Eisenstadt
† Fürst Paul Anton Esterházy (1711 – 1762)	1762	30	Komposition der 1. Oper: *Acide e Galatea*
Joseph II. deutscher Kaiser	1765	33	Haydn beginnt ein Werkverzeichnis anzulegen
	1766	34	Er wird erster Kapellmeister beim Fürsten Nikolaus Esterházy in Eisenstadt
Ludwig v. Beethoven (1770 – 1827)	1770	38	
James Cook entdeckt die Antarktis	1772	40	Weitere Sinfonien enstehen: ›Maria Theresia‹, ›Abschiedssinfonie‹
Beginn des Amerikanischer Unabhängigkeitskrieges; Ludwig XVI. wird französischer König	1774	42	
Unabhängigkeitserklärung in Amerika	1776	44	

Musterseite
www.helbling.com

© Helbling, Rum/Innsbruck • Esslingen

Welt- und Kulturgeschichte	Jahr	Alter	Joseph Haydn
Tod der österreichischen Herrscherin Maria Theresia (1717 – 1780)	1780	48	Brand des Opernhauses in Esterháza
	1782	50	Kompositionen: [illegible]sisch[illegible]uartette, Oper: *Orlando pa[illegible]in* Haydns Werke we[illegible]n Amerika aufgef[illegible]
	1784	52	Beginn d[illegible]ition[illegible]r sechs [illegible]iser Sinfonien
Mozart widmet Haydn sechs Streichquartette	1785	53	Hayd[illegible]Mozart;
Beginn der Französischen Revolution; Georges Washington wird erster amerikanischer Präsident	1789	57	K[illegible]ition de[illegible]xforder Sinfonie
† Fürst Nikolaus Esterházy (1714 – 1790)	1790	58	[illegible]ach Wien; erste[illegible]nach England
† W. A. Mozart (1756 – 1791); Washington wird Hauptstadt der USA	1791	5[illegible]	[illegible]osition des e[illegible]n Teils der ›Londoner [illegible]en‹, z.B. ›Paukenschlag‹, Haydn erhält das Eh[illegible]oktorat [illegible] Universität Oxford
	1792	60	Treffen mit Ludwig van Beethoven in Bonn und Rückkehr nach Wien
Hinrichtung von Ludwig XVI. und seiner Frau Marie Antoinette	1793	6[illegible]	Haydn k[illegible]ft[illegible]n Haus in Wien
	1794	6[illegible]	zweite Reise nach England
			zweiter Teil der Londoner Sinfonien; R[illegible]kkehr nach Wien
Napoleon besetzt Teile Ita[illegible] erstmals Pockenschutzimpf[illegible]	1796	64	Arbeit an der *Schöpfung*; Messen
* Franz Schubert (1797 – [illegible]828)	[illegible]	65	Komposition der ›Kaiserhymne‹
Admiral Nelson besiegt die französisch[illegible]lotte Feldzug Napoleons nach[illegible]yp[illegible]	1798	66	Uraufführung des Oratoriums: *Die Schöpfung;* Haydn wird Mitglied der Schwedischen Akademie
Napoleon wird 1. Kons[illegible]kreichs	1799	[illegible]7	Arbeit am Oratorium *Die Jahreszeiten*
	1800	68	Tod von Haydns Frau; Admiral Nelson trifft Haydn
	1801	69	Uraufführung: *Die Jahreszeiten*
Ende des Heiligen Römischen [illegible]es d[illegible] Nation	1803	71	Komposition des letzten Streichquartetts
[illegible]apoleon [illegible]t sich zum Kaiser	1804	72	Haydn wird Ehrenbürger Wiens
	1808	76	letzter Auftritt in der Öffentlichkeit bei einer Aufführung der *Schöpfung*
	1809	77	31. Mai: Tod in Wien
	1820		Haydns Leichnam wird in der Bergkirche in Eisenstadt bestattet
	1954		Letzte Ruhestätte im Mausoleum in Eisenstadt

Musterseite
www.helbling.com

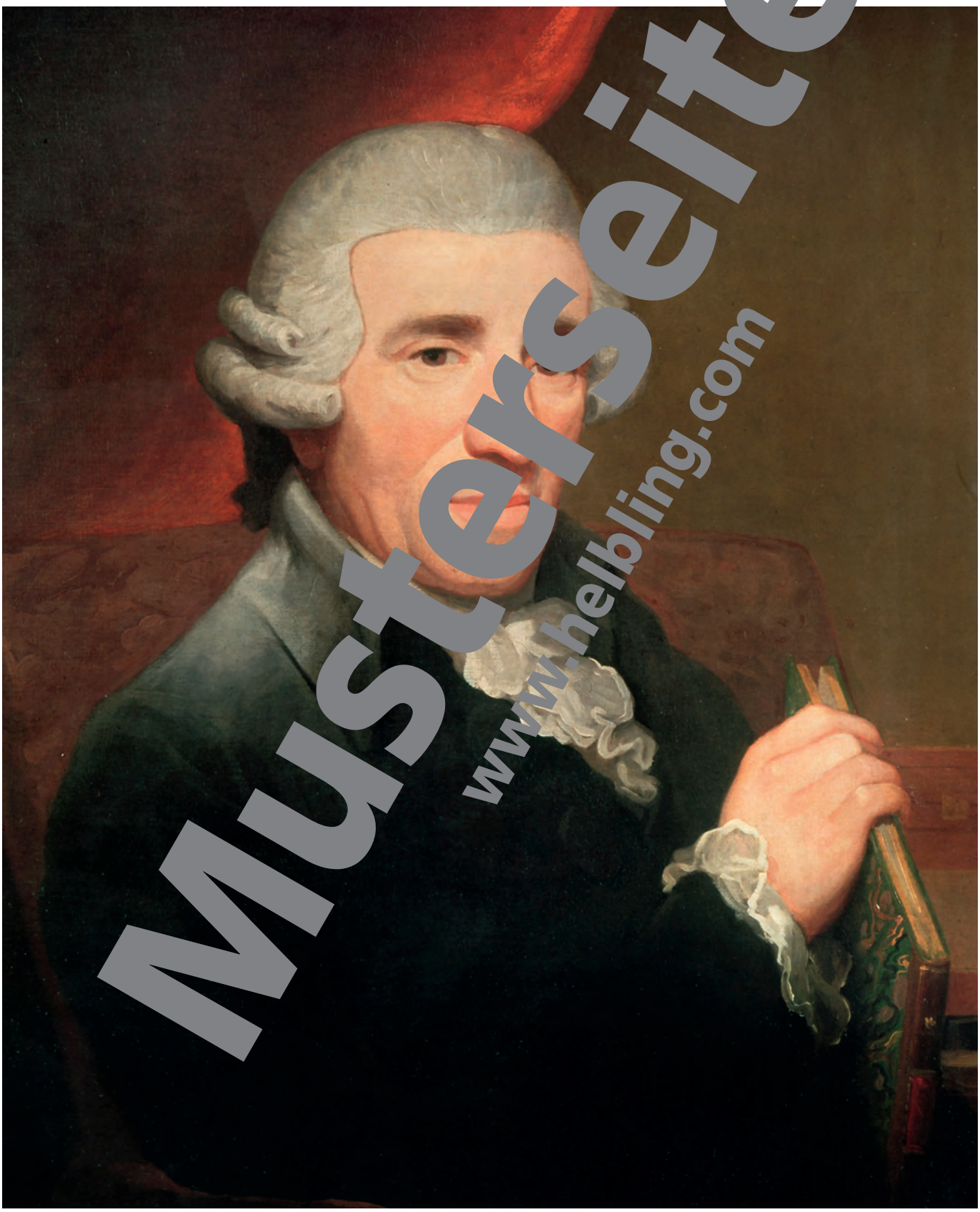
I/1

II/CD-ROM
PDF: Hörgeschichte

Haydn – sein Leben

Wer war Joseph Haydn?

▶ Hört euch die *Geschichte zu Haydns Leben* an. (I/1)
Sie stellt den Komponisten als Mensch und Musiker vor.



Musterseite
www.helbling.com

Info: Text der Hörgeschichte ➜ CD II/CD-ROM

© Helbling, Rum/Innsbruck • Esslingen

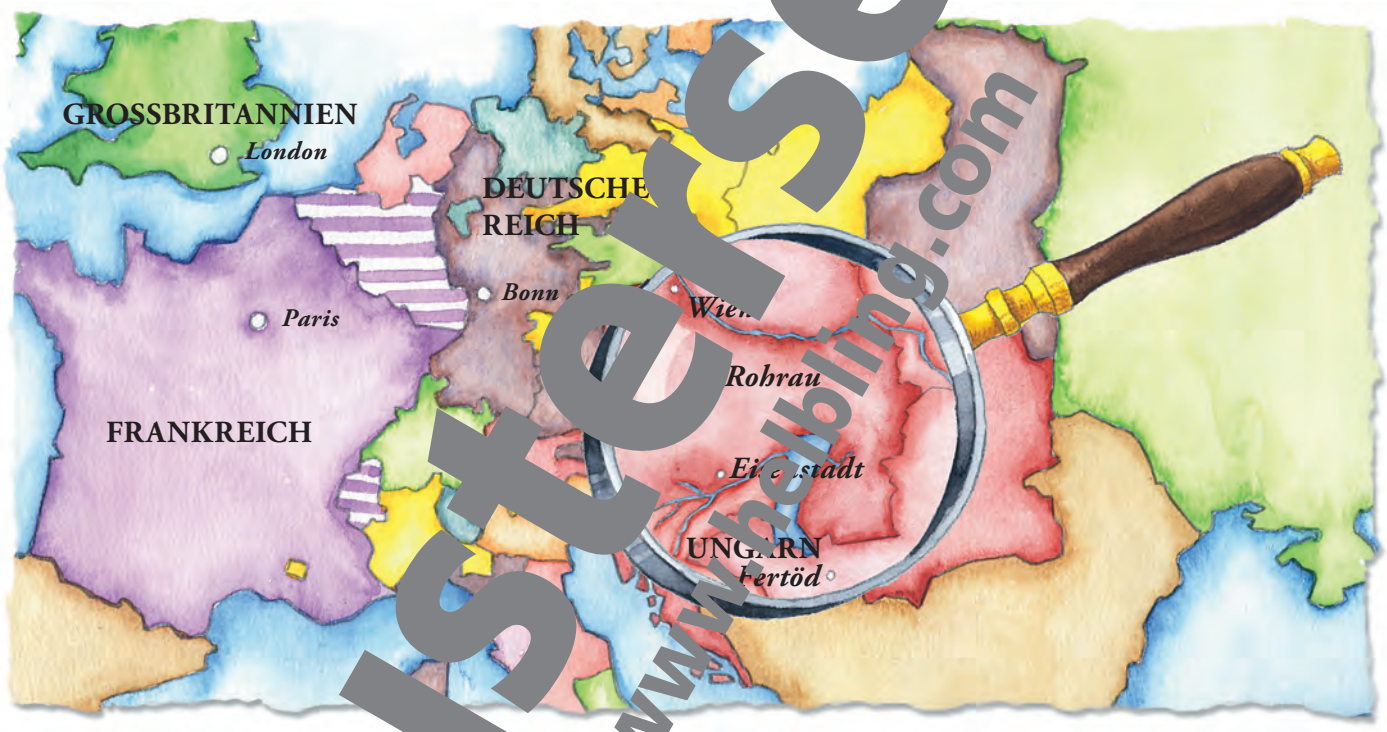
II/CD-ROM
PDF: Europakarte

»Meine Sprache verstehet man durch die ganze Welt!«

(Joseph Haydn zu Mozart 1791 vor seiner Abreise nach London)

Die ›ganze Welt‹ Joseph Haydns beschränkt sich über Jahrzehnte auf Wien und die Schlösser seiner Dienstherrn, der Fürsten Esterházy in Eisenstadt und Fertöd (➜ Seite 16 f.). Trotz die engen verwandschaftlichen und politischen Beziehungen der Esterházy breiten sich aber Hadyns Werke bald in ganz Europa.

So erhält Haydn aus Frankreich den Auftrag, die ›Pariser Sinfonien‹ zu komponieren. Nach dem Tode des Fürsten Esterházy nimmte er zweimal Einladungen zu Konzertreisen nach London an, die ihm großen Erfolg bringen. Inzwischen werden seine Werke sogar in den USA aufgeführt, man versteht auch dort seine Sprache.



Mitteleuropa zur Zeit Haydns

Von Rohrau in die Welt …

- Schätzt die Entfernungen zwischen den Städten und Orten, die Haydn auf seinen Reisen besuchte.
- Wählt aus folgenden Entfernungen und tragt sie in die Tabelle ein:

49	59 km	883 km	1.418 km

	Wien – Bonn	Eisenstadt – Fertöd	Wien – London	Eisenstadt – Wien
km				

- Wie lange braucht Haydn für diese Reisen, wenn er pro Tag maximal 75 Kilometer mit der Pferdekutsche zurücklegen kann?

Info: Europakarte zum Ausdrucken ➜ CD II/CD-ROM

Musterseite
www.helbling.com

© Helbling, Rum/Innsbruck • Esslingen

I/1

II/CD-ROM
PDF: Textkarten

Lebensstationen

Aus der Hörgeschichte (I/1) und aus der Zeittafel (→ Seite 6 und 7) kennt ihr die wichtigsten Stationen aus Haydns Leben.

- Setzt die Ortsangaben aus der Tabelle rechts bei den entsprechenden Bildern ein.
- Wenn ihr die Karten in der zeitlich richtigen Reihenfolge ordnet und die Lösungsbuchstaben in die Tabelle eintragt, ergibt das Lösungswort den Namen einer Komposition Haydns.

Mit acht Jahren, also im Jahr 1740, kommt Joseph zu den Chorknaben im Wiener

_____ _____

_____ _____

H

1790 reist [illegible] zum ersten Mal nach

_____, wo er mit seinen [illegible] große Erfolge feiert.

Z

Joseph Haydn wird 1732 in

_____ geboren.

J

[illegible] der Universität _____

wird Haydn 1791 zum Ehrendoktor ernannt.

E

In seinem _____

in Wien verbringt er [illegible] 1790 seine letzten Le[illegible]

I

Zu seinem 76. Geburtstag wird in seinem

Beisein im Festsaal der Alten _____

sein Oratorium Die Schöpfung aufgeführt.

T

Info: Textkarten zum Ausdrucken → CD II/CD-ROM

Musterseite
www.helbling.com

© Helbling, Rum/Innsbruck • Esslingen

Rohrau | Oxford | London | Eisenstadt | Universität | Wien | Sarkophag | Esterháza | Hainburg an der Donau | Dom zu St. Stephan | Melkhaus | Bergkirche

Lösungswort:

	A										

30 Jahre langt lebt Haydn im Dienst der Fürsten Esterházy, auch auf Schloss

_____

im heutigen Ungarn.

E

1761 erh… …ydn eine Anstellung als Vize-kapellmeister … …hloss Esterházy in

_____ .

R

In der kleinen Stadt

Hainburg an der Donau

wird der sechsjährige Joseph … …inem Verwandten unterrichtet.

A

1820 wird Haydns Leichnam in die

_____

in Eisenstadt über-führt.

E

… erhält er in einem

_____

…us Marmor seine letzte Ruhestätte.

N

Mit fast 60 Jahren endet Haydns Dienstzeit am Hofe Esterházy. Er ist nun sein eigener Herr und zieht nach

_____ .

S

Musterseite
www.helbling.com

Die drei Wiener Klassiker

Mit ›Wiener Klassik‹ bezeichnet man in der abendländischen Kunstmusik die musikalische Stilepoche zwischen ca. 1780 und 1825. Benannt ist diese Epoche nach ihren drei bekanntesten Komponisten, Haydn, Mozart und Beethoven, deren Wirkun[illegible] Wien liegt.

Joseph Haydn
(1732–1809)

Wolfgang Amadeus M[illegible]
(1756–1791)

Ludwig van Beethoven
([illegible]–1827)

Wien entwickelt sich in d[illegible]er Z[illegible] zur[illegible] Zentrum d[illegible]er europäischen Musik. Das Bürgertum gewinnt an Bedeutung, lö[illegible] Adel[illegible]n nach und nach als Kulturförderer ab und nimmt am Musikleben d[illegible]r St[illegible]t leb[illegible]nteil. Musikvereine, Konservatorien, Chöre etc. werden gegründet.

Die Komponiste[illegible] dieser Epo[illegible] sind imm[illegible]r weniger von der Gnade reicher Mäzene abhängig. Manch[illegible] können auch als freischaffende Künstler existieren, indem sie ihre Werke an Verleger v[illegible]erte gebe[illegible]nd Musik unterrichten.

Wolfgang Amadeus Mozart

Haydn und Mozart

Die Freundschaft zwischen Mozart und Haydn beginnt ca. 1784. Beide musizieren bei einem privaten Quartettabend, Haydn spielt die erste Geige, Mozart die Bratsche. Bereits ein Jahr später widmet Mozart seinem älteren Freund sechs Streichquartette, die *Haydn-Quartette: »Meinem geliebten Freund Haydn«*.

Er bezeichnet die Musikstücke als seine *»sechs Kinder«* und will sie *»der Obhut und Führung eines hochberühmten Mannes anvertrauen, noch dazu wenn das Glück es will, dass dieser sein bester Freund ist.«*

Musterseite
www.helbling.com

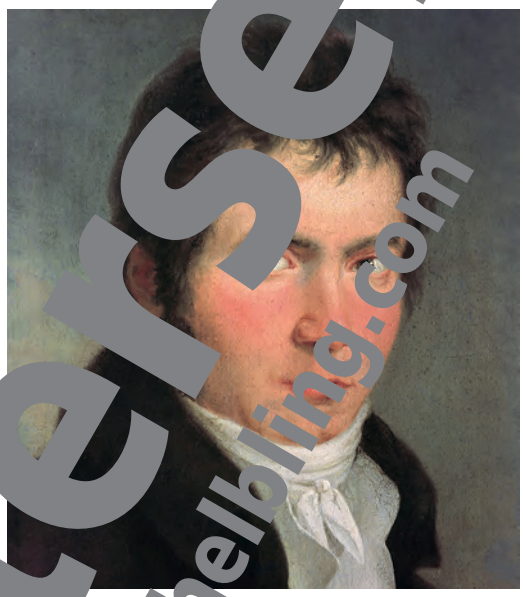
© Helbling, Rum/Innsbruck • Esslingen

Als Haydn 1787 aus Prag den Auftrag für die Komposition einer Oper erhält, lehnt er ab und meint, dass Mozart *»schwerlich jemanden anderen zur Seite haben kann«*. Er rühmt Mozarts Opernschaffen und meint: *»Prag soll den theuren Mann festhalten (…). M… net es, dass dieser einzige Mozart noch nicht bei einem kaiserlichen oder königl…en H… engagiert ist.«*

Am 5. Dezember 1791 stirbt Mozart in Wien. Haydn ist zu diesem Zeitp… London. Er schreibt einem Freund: *»Ich war über seinen Todt eine geraume Zeit ausse… kon… es nicht glauben, dass die Vorsicht [Vorsehung] so schnell einen u…setzlichen Ma…e andere Welt fordern sollte…«*

Haydn und Beethoven

1787 reist Beethoven nach Wien und will bei Mozart Kompositionsstunden nehmen. Noch vor seiner ersten Unterrichtsstunde muss er aber wieder nach Bonn zurückkehren, weil seine Mutter im Sterben liegt.



…g van Beetho…n

Das erste Zusammentreffen Haydns mit Beethoven findet 1792 in Bonn statt. Auf seiner Rückreise aus London macht Haydn dort Station und trifft den damals bereits 22-jährigen Beethoven, der bald darauf sein Schüler werden sollte.

Dazu schreibt Graf Ferdinand Waldst… Gönner Mozarts und Freund Beethov…

»Lieber Beethoven!
Sie reisen itzt nach …ien zur … füllun… Ihrer so lange bestrittenen Wünsche. […] … unun…rbr…henen Fleiß erhalten Sie: Mozart´s Geist aus Hayde… finden.«

Haydn 1794

Haydn setzt sich für Beethoven ein. Er nimmt ihn mit zum Fürsten Esterházy nach Eisenstadt und schickt 1793 einige Kompositionen an den Kurfürsten nach Bonn. Es ist bemerkenswert, dass Haydn bereits damals – Beethoven ist erst 23 Jahre alt – dessen Talent erkennt. Er schreibt: *»Kenner und Nicht-Kenner müssen (…) eingestehen, dass Beethoven mit der Zeit die Stelle eines der größten Tonkünstler in Europa vertreten werde (…)«*

1795 geben Haydn und Beethoven ein gemeinsames Konzert, und 1796 widmet Beethoven Haydn drei seiner Klaviersonaten op. 2.

Musterseite
www.helbling.com

© Helbling, Rum/Innsbruck • Esslingen